

„Die Welt aus den Fugen?! - Krisenherde dieser Welt“

Alle Veranstaltungen finden jeweils um 18.00 Uhr im Jazzclub Tonne, Tzschirnerplatz 3-5, 01067 Dresden statt.

FOKUS: Afghanistan

Moderation: Eileen Mägel, Dresden

Zeit:

12.02.2020, 18.00 Uhr

Ort:

**Jazzclub Tonne
Tzschirnerplatz 3-5,
01067 Dresden**

Um Anmeldung wird gebeten!

E-Mail: sachsen@fes.de

Fax: 0351- 8046805 **Telefon:** 0351- 8046804

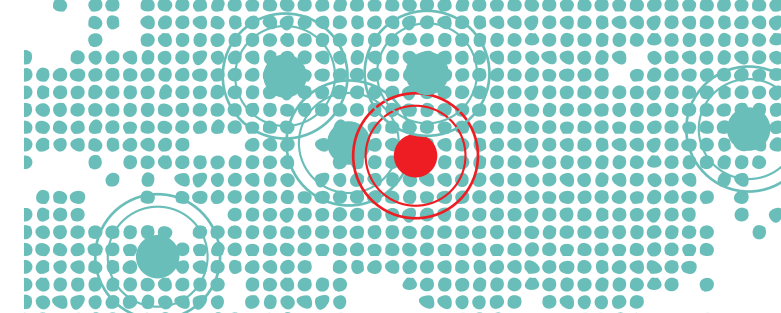
Post:

Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen – Büro Dresden
Obergraben 17a, 01097 Dresden



Diese Maßnahmen werden mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtages beschlossenen Haushaltes.

„DIE WELT AUS DEN FUGEN?!“



KRISENHERDE DIESER WELT

Afrikanische Länder

Afghanistan

Hongkong

Iran

Kaschmir

Syrien

2. Veranstaltung am: **Mittwoch, 12.02.2020, 18.00 Uhr**
Jazzclub Tonne, Tzschirnerplatz 3-5, 01067 Dresden



Friedrich-Ebert-Stiftung
Landesbüro Sachsen – Büro Dresden
Obergraben 17a
01097 Dresden

Bitte mit gültiger
Postkarten-Gebühr
freimachen

„Die Welt aus den Fugen?! - Krisenherde dieser Welt“

Im Jahr 2020 feiern die Vereinten Nationen (UNO) ihren 75. Geburtstag. In der Gründungscharta wurden als wichtigste Ziele die Sicherung des Weltfriedens, die Einhaltung des Völkerrechts, der Schutz der Menschenrechte und die Förderung der internationalen Zusammenarbeit festgelegt. Obwohl die UNO durchaus Erfolge vorzuweisen hat, wirkt sie angesichts der vielen Krisenherde in der Gegenwart mitunter kraftlos und verzagt. Sie ist die weltweit größte internationale Organisation dieser Art.

Trotz der großen Bemühungen sind die theoretischen Ansätze der Krisenprävention nicht überall durchsetzbar: liegt die Ursache dafür im fehlendem Willen der Nationalstaaten oder an der mangelnden Machtkompetenz der UNO? Wo liegen die Grenzen der internationalen Zusammenarbeit?

In der Reihe „Die Welt aus den Fugen?! - Krisenherde dieser Welt“ wollen wir einen Blick auf die Länder werfen, die uns aktuell am meisten beschäftigen und die Frage stellen: Was könnte und sollte die UNO hier leisten? Was sind die Hintergründe der Konflikte, wie ist die aktuelle Situation vor Ort und was sind mögliche Zukunftsszenarien? Dazu haben wir ausgewiesene Expert_innen der jeweiligen Länder eingeladen, die den oben genannten Fragen nachgehen werden. Wir laden Sie herzlich ein, dabei zu sein.

Moderation: Eileen Mägel, Dresden

Weiter Termine und Themen:

26.03.2020

Im Fokus: Iran mit Dr. Cornelius Adebahr

Mittwoch, 12.02.2020

„Die Welt aus den Fugen?! - Krisenherde dieser Welt“ Fokus: Afghanistan

Wir freuen uns auf:

Dr. Magdalena Kirchner

leitet seit Juli 2019 das Afghanistan-Projekt der Friedrich-Ebert-Stiftung mit Sitz in Kabul und Neu Delhi. Zuvor leitete sie die Analyseabteilung in einem Beratungsunternehmen, das sich auf politische und Gesellschaftsrisiken weltweit spezialisiert und war Lehrbeauftragte am Institut für Politische Wissenschaft der Ruprecht Karls Universität Heidelberg.

Die an der Universität Heidelberg promovierte Politikwissenschaftlerin publizierte und forschte zuvor zum internationalen Krisenmanagement, zur Außen- und Sicherheitspolitik insbesondere der Türkei und anderer NATO-Staaten, zum syrischen Bürgerkrieg und zu Fragen des internationalen Terrorismus als Mercator-IPC Postdoc-Fellow am Istanbul Policy Center der Sabanci Universität und Transatlantic Postdoctoral Fellow in International Relations and Security (TAPIR) an der RAND Corporation in Washington D.C. und der Stiftung Wissenschaft und Politik in Berlin. Seit 2015 berät sie Oberlandesgerichte in Deutschland als Sachverständige in Terrorismusprozessen und war von 2009 bis 2017 als wissenschaftliche Redakteurin des Reader Sicherheitspolitik der Bundeswehr tätig. Internationale Erfahrung sammelte sie bei längeren Forschungs- und Arbeitsaufenthalten in Jordanien, Israel und der Türkei, sowie als Leiterin der Forschungsgruppe „Konflikte im Vorderen und Mittleren Orient“ des Heidelberger Instituts für Internationale Konfliktforschung.

Ihre Einschätzungen zu Fragen internationaler Sicherheit sind unter anderem erschienen in der BBC, Deutsche Welle, Handelsblatt, Newsweek, Politico, Phoenix, Tagesthemen, Tagesspiegel, SWR und Washington Post.



© SWP Berlin

Anmeldung

„Die Welt aus den Fugen?! - Krisenherde dieser Welt“

Ort: Jazzclub Tonne
Tzschirnerplatz 3-5
01067 Dresden

Termin: Mittwoch, 12. Februar 2020

Uhrzeit: 18.00 Uhr

Bitte melden Sie sich per Post, E-Mail (sachsen@fes.de) oder Fax (0351-8046805) bei uns an.

Sehr geehrte Damen und Herren,

ich nehme an der Veranstaltung **Fokus: Afghanistan** teil.

Name: _____

Firma: _____

Anschrift: _____

E-Mail: _____

Telefon: _____

Anmerkungen:



Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung der Veranstaltung wenden Sie sich bitte rechtzeitig an den Veranstalter.